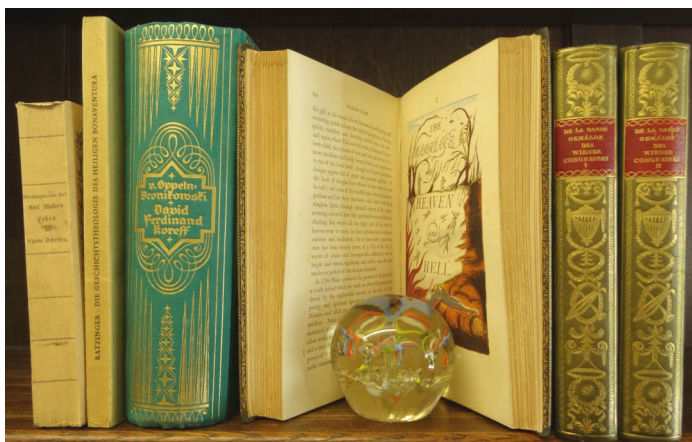


„Wogend in des Himmels Blau“

Bücherangebote mit vielen Neueingängen

119

Varia – Philosophie – Religion – Judaica – Literatur – Buchwesen – Jura/Recht –
Papier und Papierindustrie - Bavaria



Antiquariat Rainer Kurz

Postanschrift:

Watschöd 9 - 83080 Oberaudorf

Internet: www.antiquariatkurz.de

Bestellungen: Tel. 08033 - 91499

(0049-8033-91499) - Fax 08033-30 98 88

E-Mail: Antiquariat.Kurz@t-online.de

Laden-Antiquariat

Oberaudorf - Rosenheimer Str. 10

geöffnet: Mi + Do + Fr 10-12 und 15-18 Uhr

Sa 9-12 Uhr – und nach Vereinbarung

Laden-Tel. 08033-6089818 - Wir freuen uns auf Ihren Besuch



Datenschutz

Wir schützen Ihre personenbezogenen Daten durch Ergreifung aller sinnvollen und notwendigen technischen und organisatorischen Möglichkeiten so, dass sie für unbefugte Dritte nicht zugänglich sind. Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nur,

- a) wenn Sie hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DSGVO erteilt haben;
- b) wenn die Weitergabe zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 b) DSGVO erforderlich ist;
- c) wenn wir zur Weitergabe der Daten gesetzlich verpflichtet i.S.d. Art. 6 Abs. 1 S. 1 c) DSGVO sind;
- d) wenn die Weitergabe der Daten im öffentlichen Interesse i.S.d. Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO liegt oder;
- e) wenn die Weitergabe der Daten nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 f) DSGVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist, sofern nicht Ihre Interessen an dem Schutz Ihrer Daten überwiegen. Unsere ausführliche Datenschutzerklärung können Sie unter <https://www.antiquariatkurz.de/html/datenschutz.html> nachlesen oder wir senden sie Ihnen auch gerne per Post oder E-Mail zu.

WIDERRUFSRECHT

Als Verbraucher haben Sie folgendes Widerrufsrecht, sofern Sie Unternehmer sind und die Bestellung im Rahmen Ihrer unternehmerischen Tätigkeit abgegeben haben, gilt dieses Widerrufsrecht nicht:

Widerrufsbelehrung - Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die letzte Ware in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns, Antiquariat Rainer Kurz (Rainer Kurz), Watschöd 9, 83080 Oberaudorf (Deutschland). Telefon +49-8033-91499, FAX +49-8033-309888; E-Mail: Antiquariat.Kurz@t-online.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das Muster-Widerrufsformular unter <https://www.antiquariatkurz.de/widerrufsformular.pdf> verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist. **Ende der Widerrufsbelehrung**

Allgemeine Geschäftsbedingungen u. Verbraucherschlichtung – vor letzte Seite

Katalogtitel: Nr. 37 David Ferdinand Koreff, S. 139

Titelbild: Nr. 6, 11, 37, 42 und 22

Varia

1 Cartari, Vicenzo: Imagini delli Dei de Gl'antichi. Nachdruck der Ausgabe Venedig 1647. Vermehrt durch ein Inhaltsverzeichnis und neue Register. Einleitung von Walter Koschatzky. Graz, Akad. Druck- und Verlagsanstalt, 1963. Ca. 24,5 x 17,5 cm. XLVIII S., 400 Seiten. Mit zahlr. Illustr. Kunstledereinband, Schutzumschlag. 45,--

"Das kunstmythologische Handbuch von Vicenzo Cartari aus Reggio erschien im 16. und 17. Jahrhundert in vielen Auflagen. ... Es hat sich aber immer wieder gezeigt, daß die Kunst der Spätrenaissance nur anhand einer zeitgenössischen Quelle richtig verstanden werden kann. ... So nennt etwa ein neu zusammengestelltes alphabetisches Verzeichnis die auf den schönen Holzschnitt-Illustrationen gezeigten Attribute der antiken Götter, Heroen und allegorischen Gestalten". Vorwort in deutsch, Faksimile in italienisch. Gutes Exemplar.

2 Gren, Friedrich Albrecht Carl: Grundriß der Naturlehre. Vierte, verbesserte Ausgabe. Halle, Hemmerde und Schwetschke, 1801. Ca. 19,5 x 12 cm. XVI S., 878 Seiten. 16 mehrfach gefaltete Kupferstichtafeln. Einfacher Pappband der Zeit. 100,--

Einbandkanten bestoßen, Einband beschabt. Am Rücken fehlt das Überzugspapier. Vorsätze und einige Seiten mit handschriftlichen Eintragungen von alter Hand. Seiten teils etwas fleckig. U.a.: Metaphysische Naturlehre; Wärmestoff; Licht; Schwere einfache Stoffe und ihre Verbindungen; Electricische Materie; Magnetische Materie; Nähere Betrachtung unserer Erde.

3 Jung, C[arl] G[ustav]: Mysterium Coniunctionis. Untersuchung über die Trennung und Zusammensetzung der seelischen Gegensätze in der Alchemie. Unter Mitarbeit von M.-L. v. Franz. Teil 3 mit dem zusätzlichen Untertitel: Aurora Consurgens. Ein dem Thomas von Aquin zugeschriebenes Dokument der alchemistischen Gegensatzproblematik. 3 Bände. Zürich und Stuttgart, Rascher Verlag, 1955-1957. Ca. 23 x 16 cm. XV S., 284 Seiten; (8) S., 418 Seiten; (10) S., 480 Seiten. Braune Orig.-Leinenband mit Schutzumschlag. 140,--

Schutzumschläge leicht angerändert und etwas angestaubt. Sehr gutes Exemplar. "Dieses Werk ist entstanden aus der empirischen Erkenntnis des Autors, daß ein großer Teil der Problematik, ja vielleicht sogar die Kernproblematik des modernen Menschen vorweggenommen wird durch das, was die Alchemisten unter ihrer "Kunst" oder ihrem "Prozeß" verstanden. Zwar war es ihnen keineswegs bewußt, daß sie sich in ihren Laboratorien um ein psychisches Geschehen mühten, auch wenn einige von ihnen das religiöse oder zumindest philosophische Moment in ihrem Denken und tun ahnen mochten." (Klappentext).

4 Jung, C[arl] G[ustav]: Psychologische Typen. Zürich, Rascher & Cie., 1921. Ca. 20 x 14 cm. 708 Seiten. Orig.-Leinenband. 50,--
Mit einigen Bleistiftanstrichungen. Rücken etwas bestoßen (ca. 1 cm langer Einriss). Besitzstempel auf Titelblatt.

5 Jung, C[arl] G[ustav]: Von den Wurzeln des Bewusstseins. Studien über den Archetypus. 1.-4. Tausend. Zürich, Rascher Verlag, 1954. Ca. 21 x 13,5 cm. 681 S., (1) Seite. Brauner Orig.-Leinenband, mit Schutzumschlag. Aus der Reihe: Psychologische Abhandlungen, Band IX, hrsgg. von C.G. Jung. 35,--
Mit einigen Bleistiftanmerkungen. Gutes Exemplar.

6 Varnhagen von Ense, K[arl] A[ugust] v.: Karl Müller's Leben und Kleine Schriften. Berlin, G. Reimer, 1847. Ca. 18 x 12 cm. (4) S., 484 S., (2) Seiten. Orig.-Broschur. 180,--

Erste Ausgabe. Goedeke VI, 181,43 (Varnhagen). Breitrandiges, unbeschnittenes und unaufgeschnittenes Exemplar. "Die vorliegenden Blätter sollen das Andenken eines der würdigsten und tüchtigsten jener Vaterlandseifrigen bewahren, die sich in allen Ständen erhoben, eines Mannes, der ohne die äußern Zeichen oder entsprechenden Rangstufen seines kriegerischen Berufes in bescheidener Stille unermüdlich und fruchtbar gewirkt hat." Karl Müller (1775-1847, preußischer Agent) begab sich "im Mai 1809 nach Berlin, wo er zunächst, während des österreichisch-französisch Krieges, Strategieentwürfe für Preußen ausarbeitete, aufgrund ... seines Einsatzwillens und Mutes aber bald für logistische Insurrektionsvorbereitungen, die Bespitzelung der militärischen Infrastruktur der Franzosen und die Durchführung von Geheimmissionen - u. a. zu Stein und dem Kurfürsten von Hessen in Prag, nach Wien, zu Blücher in Schlesien - herangezogen und so zu einer der tragenden Säulen des unter den Auspizien Justus v. Gruners errichteten preußischen Agentennetzes wurde." Uwe Meier in: NDB 18, S. 434 f." Sehr gutes Exemplar.

7 Zimmermann, E[berhard] A.W.: Taschenbuch der Reisen oder unterhaltende Darstellung der Entdeckungen des 18ten Jahrhunderts, in Rücksicht der Länder-, Menschen und Productenkunde. Für jede Klasse von Lesern. 5. Jahrgang für das Jahr 1806. Leipzig, Gerhard Fleischer, 1805. Ca. 13 x 8,5 cm. X S., 281 S., (1) Seite Druckfehler. Mit 12 teils gefalteten Kupferstichtafeln. Erneuerter Pappband mit aufgezo- genem Originaldeckelpapier. 85,--
Einband beschabt. Seiten teils fingerfleckig und gebräunt. Eine Tafel mit Eckabriss mit etwas Bildverlust (Ruinen einer nordamerikanischen Stadt). Die weiteren Tafeln zeigen: Sir Walter Raleigh; Kamel-Ziege Guanako; Schaaf-Kamel; Mochus-Ochse; Merkwürdige Brücken in Südamerika; Vanille; Cochenille; Nopal-Pflanze; Aussicht auf Suriname; Jagd oder Fischerei des Manati. Aus dem Inhalt u.a.: Florida, Neu-Mexico, Alt-Mexico oder Neu-Spanien, Panama, Gujana.

Philosophie - Religion - Judaica

8 Arnold, Gottfried: Die erste Liebe zu Christo. Oder: Wahre Abbildung der ersten Christen nach ihrem lebendigen Glauben und heiligen Leben. Eingeführt und mit einem Anhang: "Arnold's sämtliche geistliche Lieder" versehen von Albert Knapp. Neue Ausgabe mit dem Bildnisse Arnold's. Stuttgart, Becher & Müller, 1845. Ca. 21 x 15 cm. XXXVI S., 858 Seiten. Lithographiertes Frontispiz mit Porträt Arnolds. Halblederband der Zeit mit handgeschriebenem Rückenschild. 65,--
Einband etwas berieben, Kanten bestoßen, Rücken mit kleinem Einriss am Falz. Seiten (teils auch stärker) stockfleckig. Arnold (1666-1714, evang. Theologe).

9 Buber, Martin: Ekstatische Konfessionen. Jena, Eugen Diederichs, 1909. Ca. 24 x 16,5 cm. XXVIII S., 238 S., (2) S. Orig.-Broschur. 40,--
Einband fleckig. Schnitt etwas stockfleckig. Unbeschnittenes, breitrandiges Ex.

10 Missel des croisades. Parioisien Romain complet en Latin et en Francais. Limoges, J. Depellev & Cie., o.J., um 1910. Ca. 14,5 x 11 cm. (16) S., 504 S. Mit einer Farblithogr. und zahlr. Illustr. Ledereinband der Zeit mit Rücken- u. Deckelvergoldung, reicher Innenkantenvergoldung. Innendeckel und Vorsatz mit roter Seide. Mit Goldschnitt. 50,--
Stempel auf weißer Vorsatzseite. Buchblock gelockert. In französischer Sprache.

11 Ratzinger, Joseph: Die Geschichtstheologie des Heiligen Bona-ventura. München und Zürich, Schnell & Steiner, 1959. Ca. 23 x 15,5

cm. XXII S., (2) S., 166 S., (2) S. Originalkartonierter Einband. 285,--
Die umstrittene Habilitationsschrift Joseph Ratzingers (geb. 1927, emeritierter
Papst Benedikt XVI), hier in der gedruckten Erstausgabe. Sehr gutes Exemplar.

13 Rosenzweig, Franz: Briefe. Unter Mitwirkung von Ernst Simon
ausgewählt und herausgegeben von Edith Rosenzweig. Berlin, Schocken
Verlag - Jüdischer Buchverlag, 1935. Ca. 23 x 15 cm. 742 Seiten. Grauer
Orig.-Leinenband mit Schutzumschlag (dieser etwas angerändert). 65,--
Mit einigen Bleistiftanstreichungen. Seiten papierbedingt leicht gebräunt. Gutes
Exemplar. Franz Rosenzweig (1886-1929, deutscher Historiker und jüdischer
Philosoph). "Das Buch enthält in chronologischer Anordnung etwa den 10. Teil
aller Briefe, die Franz Rosenzweig geschrieben hat. ... Aus der immer noch ver-
wirrenden Fülle des vorhandenen Materials wurde aufgenommen, was, als Er-
gänzung und Kommentar des gedruckten Werks Franz Rosenzweigs, gleichsam
eine innere Biographie ergibt." (Vorbemerkung).

14 Rosenzweig, Franz: Kleinere Schriften. Berlin, Schocken Verlag -
Jüdischer Buchverlag, 1937. Ca. 23 x 15 cm. 551 Seiten. Grauer O-
rig.-Leinenband mit Schutzumschlag (dieser etwas angerändert). 65,--
Mit einigen Bleistiftanstreichungen. Gutes Exemplar. Franz Rosenzweig
(1886-1929, deutscher Historiker und jüdischer Philosoph). U.a.: Vom jüdischen
Sein; Zur jüdischen Erziehung; Sprache und Gesalt der "Schrift"; Zu Überset-
zungen; Vom alten zum neuen Denken; Zeit- und Bildungsfragen.

15 Voigt, Georg: Enea Silvio de' Piccolomini, als Papst Pius der
Zweite, und sein Zeitalter. 3 Bände. Berlin, Georg Reimer, 1856-1863.
Ca. 22,5 x 14,5 cm. XXX S., 450 Seiten, mit einer Porträt-Lithographie;
XII S., 377 Seiten; XX S., 724 Seiten. Spätere Halbleinenbände mit
Rückengoldprägung. 180,--
Seiten papierbedingt leicht gebräunt, einige Seiten etwas stockfleckig. Voigt
(Geschichtsschreiber, 1827-1891), ließ in den Jahren 1856-1863 "sein Hauptwerk
„Enea Silvio de' Piccolomini als Papst Pius II. und sein Zeitalter" erscheinen, das
ihn in die vorderste Reihe der deutschen Geschichtsschreiber einrückte." (ADB 40,
S. 204). Inhalt u.a.: Piccolomini und das ökumenische Concil zu Basel; P. und die
Freiheiten der deutschen Kirche; Kaiserthum und Papstthum im Bunde; P. als
Bischof und Cardinal, als Humanist; Das Pontificat Pius' II. (dieser Teil umfasst
den umfangreichen 3. Band). Gutes Exemplar.

16 Wilhelm, Richard (Übersetzer): Das Geheimnis der goldenen
Blüter. Ein chinesisches Lebensbuch. Übersetzt und erläutert von
Richard Wilhelm, mit einem europäischen Kommentar von C. G. Jung.
München, Dornverlag, 1929. Ca. 24 x 17 cm. 161 Seiten. Mit 11 Tafeln.
Halbleinenband der Zeit. 75,--
Seiten mit handschriftlichen Bleisift-Anmerkungen, sonst gutes Exemplar. U.a.:
Tao; Die Kreisbewegung im Mittelpunkt; Animus und Anima; Ursprung und In-
halt des Tai I Gin Hua Dsung Dschi.

Literatur - Buchwesen

17 Bojardo, Matteo Maria: Verliebter Roland. Zum erstenmale ver-
deutsch und mit Anmerkungen versehen von J.D. Gries. 4 Bände.
Stuttgart, Christian Wilhelm Löflund, 1835. Ca. 18 x 12 cm. Band 1 mit
einer gefalteten Geschlechtstafel Karls des Grossen und seiner Paladine
sowie Geschlechtstafel des Hauses Bojardo. Schlichte Pappbände der
Zeit mit großen von Hand beschriebenen Rückenschildern. 50,--

Einbände stärker bestoßen und beschabt. Jeweils Besitzstempel auf Vorsatz und Titelblatt. Teils etwas stockfleckig.

18 Borst, Arno: Der Turmbau von Babel. Geschichte der Meinungen über Ursprung und Vielfalt der Sprachen und Völker. 4 in 6 Bänden. Stuttgart, Anton Hiersemann, 1957. Ca. 23,5 x 15,5 cm. Grüne Originalleinenbände mit Goldprägung, mit Schutzumschlag. 195,--

"Beginnend mit den Naturvölkern, dem Alten Orient und Ägypten, dem Fernen Osten, Indien und Alt-Hellas, Isarel und der Spät-Antike als "Fundament", führt der "Aufbau" vom frühen Christentum, den griechischen Kirchenvätern, den orientalischen Christen, Byzanz und dem Islam zum "Ausbau", zu den lateinischen Kirchenvätern, der Völkerwanderungszeit, der karolingischen Epoche und dem 10. bis 14. Jahrhundert, und dann als "Abbruch" nach Humanismus, Rationalismus, Aufklärung und Romantik mit dem 20. Jahrhundert auszuklingen. Innerhalb dieser Jahrtausende untersucht das Werk anhand der überlieferten Quellen die Zonen des Nachdenkens über Sprache, und Volk, über Religion und Geschichte mit dem Schwerpunkt im abendländischen Mittelalter." (Klappentext). Sehr gutes Exemplar der leinengebundenen Ausgabe.

19 Coleridge, Hartley: Lives of Northern Worthies. Edited by his brother. A new edition with the corrections of the author, and the marginal observations of S.T. Coleridge. London, Edward Moxon, 1852. Ca. 16,5 x 10,5 cm. XXVII S., (5) S., 397 Seiten; (6) S., 389 Seiten; (8) S., 389 Seiten. Dekorative Halblederbände der Zeit mit zwei farbigen Rückenschildern und reicher Rückengoldprägung. Rundumfarbschnitt, passend zu Buchdeckeln und Vorsatz. 85,--

Rücken minimal berieben. Jeder Band mit Exlibris. Einige Seiten leicht stockfleckig. Hübsches Exemplar. In englischer Sprache.

Brenner Jahrbücher – hrsgg. von Ludwig Ficker.

Innsbruck, Brenner-Verlag. „Der Brenner“, Schrift für Kunst und Kultur erschienen in 18 Jahrgängen (104 Hefte) zwischen 1910 und 1954

20 - 1915 - 294 Seiten. Mit aufmontiertem Bild Georg Trakls im vorgedruckten Trauerrahmen. Späterer blauer Leinenband mit geprägtem Rückenschild. 100,--

Vorderdeckel der Originalbroschur am Schluss des Bandes mit eingebunden. Seiten papierbedingt leicht gebräunt. Vorsätze erneuert. Als fünfter Jahrgang der Halbmonatsschrift DER BRENNER. Mit einem Erstdruck Trakls. Inhalt u.a.: Georg Trakl: Die letzten Gedichte; Sören Kierkegaard: Vom Tode; Georg Trakl: Offenbarung und Untergang; Rainer Maria Rilke: Verse; Theodor Haecker: Der Krieg und die Führer des Geistes.

21 - 6. Folge. 1. und 2. Halbband. 1919-1921. Ca. 22 x 15 cm. 822 Seiten. Halbleinenband mit geprägtem Rückentitel. 65,--

Inhalt u.a.: Carl Dallago: Weltkrieg und Zivilisation u.a.; F.M. Dostojewski: Über persönliche Vervollkommnung im religiösen Geiste; Theodor Haecker: Versaille; Wandel der Tragik; Friedrich Hölderlin: Patmos; Sören Kierkegaard: Die Sündlerin u.a.; Kanso Utschimura: Wahre und falsche Propheten; Ferdinand Ebner: Das Urwort der Sprache; Anton Santer: Bürgerliches Abseits. "Vorwort zum Wiederbeginn: Als im Frühjahr 1915 der Brenner auf Kriegsdauer sein Erscheinen eingestellt hatte, da war es ungewiß, ob er jemals würde wieder erscheinen können. Erstes und schmerzliches Opfer des Krieges: Georg Trakl, der Dichter ...".

Vorhanden sind noch die 7. bis 11. Folge sowie die 13. bis 18. Folge, jeweils in broschiierten Einzelbänden zu 20 bis 35 EUR.

Bitte Liste anfordern.

22 Garde, [Auguste] de la: Gemälde des Wiener Kongresses 1814-1815. Erinnerungen Feste Sittenschilderungen Anekdoten. Mit einem Vorwort und zahlreichen Anmerkungen hrsgg. von Gustav Gugitz. 2 Bände. München, Georg Müller, 1912. Ca. 21 x 12,5 cm. 403 S., (5) Seiten, mit 32 Bildern; 440 S., mit 24 Bildern. Original-Halblederbände mit reicher Rückenvergoldung. Kopfgoldschnitt. 85,--
Seiten papierbedingt leicht gebräunt. Wenige Blätter minimal angerändert, sonst sehr gutes Exemplar im dekorativen Einband.

23 Geiger, Ludwig: Therese Huber (1764 bis 1829). Leben und Briefe einer deutschen Frau. Stuttgart, J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, 1901. Ca. 22,5 x 14,5 cm. VIII S., (2) S., 436 Seiten. Frontispiz (Holzschnitt-Porträt). Späterer Halbleinenband. 50,--

Einbandrücken leicht fleckig, Vorsätze etwas stockfleckig, sonst gutes Exemplar. "Ihre Ehen [mit Georg Forster, Naturwissenschaftler und Ludwig Ferdinand Huber, Schriftsteller] und ihre Redakteurstätigkeit hatten sie mit vielen Menschen zusammengebracht, unter anderem mit Börne, Benjamin Constant, Goethe, den Brüdern Humboldt, Jean Paul, Kerner, Schwab, Uhland, Varnhagen, Voß. Mit vielen von ihnen pflegte sie eine Umgangsform, auch im sehr persönl. Briefwechsel, in der sich ihre zu Klatschsucht und Frivolität neigende Art ausdrückte. Ihr verdankte sie manche Feindschaft." (Gerhard Hay in NDB 9, S. 686-688).

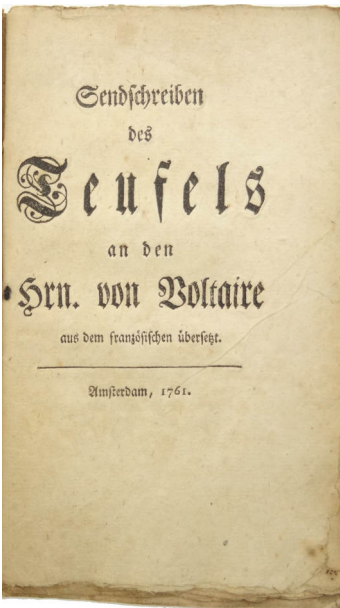
24 [Giraud, Claude-Marie]: Sendschreiben des Teufels an den Hrn. von Voltaire aus dem französischen übersetzt. Amsterdam (d.i. Eisenach), 1761. Ca. 18 x 11 cm. 30 Seiten. Schlichter kartonierter Umschlag

der Zeit mit laienhafter Fadenheftung. 350,--

VD18 11880147; Weller: Die falschen und fingierten Druckorte, Bd. 1, S. 95. Schlichter Einband stärker fleckig. Breitrandiges, unbeschnittenes und etwas gebräuntes Exemplar. Die letzten Seiten mit kleiner Wurmspur im unbedruckten Bereich. Vorgebunden: Zwey Briefe der I. von C.F. Gellert. Der II. von G.W. Rabener, sowie Dritter und Vierter Brief, von G.W. Rabener und C.F. Gellert, Leipzig und Dreßden 1761, 63 Seiten. Dieser Brief Claude-Marie Girauds (1711-1780) ist stets mit fingiertem Druckort gedruckt worden. "Fahre fort in deinem denkwürdigen Arbeiten, ohne wankend zu werden! Streue ohne Absetzen Lügen und Fabeln in die Welt. Verwirre, zerstöre, und vernichte die Tugend, Tempel und Gesetze der Christen. Wie sehr wird sich alsdenn die ganze Hölle darüber verwundern! und alle Teufel werden alsdenn, über das Gerüchte deiner großen Thaten, aus Vergnügen wie Löwen brüllen. Uebrigens ver-

bleibe ich mit aller Hochachtung Dein aufrichtigster Freund, der Teufel." Sehr selten.

25 Hauswedell, Ernst L. und Christian Voigt (Hrsg.): Buchkunst und Literatur in Deutschland 1750 bis 1850. Band 1: Texte; Band 2: Abbildungen. 2 Bände. Hamburg, Maximilian-Gesellschaft, 1977. Ca.



30 x 21,5 cm. 369 Seiten; 190 Seiten, (2) Seiten, mit 360 Abbildungen.
Grüne Orig.-Leinenbände. 45,--

Als Jahresgabe d. Maximilians-Gesellschaft für d. Mitglieder. Eines von 1400 Ex..

26 Herodot - Die Geschichten des Herodotos übersetzt von Friedrich Lange. Erster Theil: Klio. Euterpe. Thalia. Melpomene. Zweiter Theil: Terpsichore. Erato. Polymnia. Urania. Kalliope. 2. verbesserte Auflage. 2 Bände. Breslau, Josef Max und Komp., 1824. Ca. 20 x 13 cm. VIII S., 400 Seiten; 380 Seiten. Einfache Pappbände der Zeit mit Rückenschildresten. 90,--

Einbände bestoßen und stärker beschabt. Seiten etwas gebräunt.

27 Hinrichs, H[ermann] F[riedrich] W[ilhelm]: Aesthetische Vorlesungen über Goethe's Faust als Beitrag zur Anerkennung wissenschaftlicher Kunstbeurtheilung herausgegeben. Halle, Wittwe Bathe, 1825. Ca. 17,5 x 10,5 cm. LIV S., (2) S., 240 Seiten. Etwas späterer Pappband mit erneuerten Vorsätzen. 75,--

Einband berieben und etwas bestoßen. Titelblatt etwas fleckig. Seiten teils leicht stockfleckig und mit einigen Bleistiftanmerkungen.

28 Homer - Homeri hymni et Batrachomyomachia. Denuo recensuit auctario animadversionum et varietate lectionis instruxit atque Latine vertis Augustus Matthiae. Leipzig, Weidmann, 1805. Ca. 21 x 12,5 cm. VIII S., 462 S., (2) Seiten. Halblederband der Zeit mit Rückengoldprägung und Lederrückenschild. 75,--

Einbandkanten und Rücken bestoßen, Einband berieben. Vorsatz braunfleckig. Innen gut. Homers Froschmäusekrieg in Latein.

29 Ju-Kiao-Li, oder die beyden Basen. Ein Chinesischer Roman übersetzt von Abel-Rémusat. Mit einer Vergleichung der Chinesischen und Europäischen Romane als Vorrede. Aus dem Französischen. 4 Teile in einem Band. Wien, Chr. Fr. Schade, 1827. Ca. 13,5 x 9,5 cm. 180 Seiten; 175 Seiten; 160 Seiten; 192 Seiten. Halblederband der Zeit mit geprägtem Rückenschild. 150,--

Einband minimal berieben. Seiten teils etwas braunfleckig. Erste deutsche Ausgabe. Jean Pierre Abel Rémusat erhielt 1814 im College de France den Lehrstuhl der chinesischen und Mandschusprache, während er zugleich Aufseher der orientalischen Manuskripte in der königlichen Bibliothek und Präsident der Asiatischen Gesellschaft war.

30 Kassner, Rudolf: Sämtliche Werke. 10 Bände. Pfullingen, Neske, 1969-1991. Ca. 21 x 13 cm. Grüne Originalleinenbände mit Schutzumschlag. 200,--

Mit einigen wenigen Bleistiftanmerkungen. Bei zwei Bänden Schutzumschlag und Schnitt leicht fleckig. Sonst gutes Exemplar. Im Auftrag der Rudolf Kassner Gesellschaft herausgegeben von Ernst Zinn und Klaus E. Bohnenkamp.

31 Koestler, Arthur: Frühe Empörung. Abschaum der Erde. Autobiographische Schriften. 2 Bände. Frankfurt, Limes Verlag, 1993. Ca. 21 x 12,5 cm. 502 S., (2) Seiten, 489 S., (3) Seiten. Graue Orig.-Leinenbände mit Schutzumschlag. 35,--

Kurzer Geschenkvermerk auf Vorsatz. Kleiner Besitzstempel auf Vorsatz und Titelblatt. Sonst gutes Exemplar. "Als Arthur Koestler im Spanischen Bürgerkrieg von den Gerichten Francos zum Tode verurteilt wurde, gelobte er, eine Autobiographie von beispiellosem Freimut zu schreiben, falls er eines Tages befreit werden würde." (Klappentext).

32 Lagarde, Paolo de: Le opere italiane di Giordano Bruno. 2 Bände in einem Band. Göttingen, Dieterichsche Universitätsbuchhandlung, 1888. Ca. 24,5 x 18 cm. 800 Seiten (durchgehend paginiert). Etwas späterer Halblederband mit geprägtem Rückentitel und erneuerten Vorsatzpapieren. 120,--
Rücken etwas bestoßen. Seiten papierbedingt gebräunt. In italienischer Sprache.

33 Metastasio - [Pietro Antonio Domenico Bonaventura Trapassi]: Opere scelte di Metastasio. Secondo edizione, con aggiunte. 7 Bände. Avignone, Fr. Secuin Ainé, 1819. Ca. 14 x 8,5 cm. Halblederbände der Zeit mit Rückengoldprägung. 100,--
Rücken und Kanten etwas bestoßen, Einbände etwas berieben. Der 7. Band teils etwas fleckig, jedoch hübsche kleine Bändchen. In italienischer Sprache.

34 Morgenstern, Ernst (Hrsg.): Ausstellungsheft der graphischen Monatsschrift Deutscher Buch- und Steindruckerei. Mit der Unterhaltungsbeilage Graphische Feierstunden. Aus Anlaß der Welt-Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik zu Leipzig hrsgg. im Mai 1914. 20. Jahrgang, 8. Heft. Berlin, Ernst Morgenstern, 1914. Ca. 29 x 21 cm. fortlaufende Nummerierung, hier Heft 8 ab Seite 673 bis 776. Mit zahlr. Abbild., auch einigen Farbtafeln. Farblich illustrierter Orig.-Karton. 85,--
Einband stärker fleckig.

35 [Mundt, Theodor]: Charlotte Stieglitz, ein Denkmal. Berlin, Veit & Comp., 1835. Ca. 21,5 x 17,5 cm. IV S., 314 Seiten. Mit lithographiertem Frontispiz-Portät und farbigem Titelblatt. Etwas späterer Halbleinenband 140,--
Einband leicht berieben. Vorsatz mit ganzseitigem handschriftlichen Gedicht. Seiten teils etwas fleckig bzw. stockfleckig und mit einigen Bleistiftnotizen. Charlotte Stieglitz (1806-1834, Ehefrau des Dichters Heinrich Stieglitz), starb durch eigene Hand den "Opfertod aus ehelicher Liebe". "So heiß auch beide die Vereinigung ersehnt, sie schufen sich mit ihrer Verheirathung eine nimmer versiegende Leidensquelle. Selbstquälereische Gedanken während der Ehe verdüsterten Heinrich Stieglitz von neuem und stärker als früher; ... dichterische Thaten, auf welche er selbst so stark hoffte, daß er sein kleines Talent weit überschätzte, rangen sich nicht aus seiner Seele los. ... Allzu eng war leider seine Frau in das Leben des eitlen unkräftigen Mannes verstrickt. ... Sie litt unter der Seelenzerüttung ihres Mannes um so mehr; ihr fiel für den in sich zusammenbrechenden Hypochonder die ganze Sorge zu. Ohne innerlich gesundet zu sein, kehrten die Gatten September 1833 von einer längeren Reise ins Ausland zurück. Bei Charlotte stand es bereits fest, sich zu opfern um Heinrich durch eine ungeheure That zu erschüttern. Zwar begrüßte sie noch freudig jeden scheinbaren und zeitweiligen Aufschwung ihres Gatten, aber immer rascher verfinsterte sich ihr Gemüth, als St. 1834 die Stellung an der Berliner Bibliothek unterbrach. Charlotte sah nun ununterbrochen die Oscillationen ihres Mannes zwischen Titanentrotz und Apathie. Sie hoffte den Weg zu der Quelle, die für ihn und sie gemeinsamballes heilen sollte, in ihrem Tod gefunden zu haben. Auf einer Reise nach Kissingen Herbst 1834 stellte sie dem Gatten seine geistige Wiedergeburt in Aussicht. In den letzten Decembertagen führte Charlotte ihre That mit bewunderungswürdiger Ruhe und Klarheit aus. Während Heinrich am 29. December 1834 in einem Concert war und eben mit fröhlichen Gedanken nach Hause kam., erstach sie sich mit dem Dolche, den sie ihm einst als Braut gegeben hatte. Die That machte in den politisch stillen Tagen ungeheures Aufsehen. Charlottens Gemüth war miterkrankt in dem seelischen Zersetzungsproceß des Gatten; ihre Liebe hatte sich endlich sophistisch verzerrt." (Friedrich Kummer in ADB 36 S. 177-180).

36 Nicklas, Johannes: Johann Andreas Schmellers Leben und Wirken. Eine Festgabe zum 100jährigen Geburtstage des großen Sprachforschers.

München, M. Rieger'sche Universitäts-Buchhandlung, 1885. Ca. 22,5 x 14,5 cm. VI S., (2) S., 173 S., (3) Seiten. Mit einem Porträt-Frontispiz. Halbleinenband. 85,--

Kanten etwas bestoßen. Seiten leicht gebräunt, sonst gutes Exemplar.

37 Oppeln-Bronikowski, Friedrich v.: David Ferdinand Koreff Serapionsbruder, Magnetiseur, Geheimrat und Dichter. Der Lebensroman eines Vergessenen. Aus Urkunden zusammengestellt und eingeleitet. Berlin - Leipzig, Gebrüder Paetel, (1928). Ca. 23 x 14,5 cm. (6) S., 627 S., (5) Seiten. Mit 16 Bildtafeln. Grüner Orig.-Leinenband mit Goldprägung. 40,--

Einige Seiten minimal angerändert, jedoch gutes Exemplar.

38 Relave, [Pierre-Maxime]: La vie et les oeuvres de Töpffer d'après des documentes inédits suivies de fragments de littérature et de critique inédits ou incones. Paris, Librairie Hachette et Cie., 1886. Ca. 19 x 12 cm. (6) S., 383 Seiten. Orig.-Broschur. 50,--

Einband etwas angerändert und bestoßen, Rücken mit kleiner Fehlstelle im Überzugspapier. Unbeschnittenes Exemplar. In französischer Sprache.

39 Schauer, Georg Kurt (Text): Deutsche Buchkunst 1890 bis 1960. Band 1: Text; Band 2: Abbildungen und Bibliographie. 2 Bände. Hamburg, Maximilian-Gesellschaft, 1963. Ca. 30 x 21,5 cm. 297 S., (7) Seiten; 32 S., (1) Seite, 163 Doppelseiten mit 490 Abbildungen, (3) Seiten. Mit lose beiliegendem Doppelblatt "Danksage" von Hermann Tiemann (Vorsitzender der Maximilianges.). Beige Orig.-Leinenbände. 95,--

Hrsgg. von der Maximilian-Gesellschaft als Jahresgabe für die Mitglieder. Eines von 1600 Exemplaren dieses wichtigen Standardwerkes zur deutschen Buchkunst des 20. Jahrhunderts. Im Beiblatt auch die Namensliste der Spender zur Förderung der Herausgabe des Werkes. Sehr gutes Exemplar.

40 Spenser - The works of Edmund Spenser, with a selection of notes from various commentators; And a glossarial index: to which is prefixed, some account of the life of Spenser, by the Rev. Henry John Todd. New Edition. London, George Routledge and Sons, 1866. Ca. 23,5 x 16 cm. LX S., 562 Seiten. Mit gestochenem Frontispiz (Porträt) und gestochenem Titelblatt. Original-Leinenband. 50,--

Rücken ausgebleichen, mit kleinem alten Aufkleberrest. Mit Exlibris. Titelblatt und einigen Seiten etwas stockfleckig, gutes Exemplar. In englischer Sprache.

41 Sterne, Laurence: A sentimental journey through France and Italy. Chiswick, Press of C. Whittingham, 1821. Ca. 13,5 x 8,5 cm. (6) S., 124 Seiten. Mit gestochenem Titelblatt. Orig.-Pappband. 95,--

Rücken mit zwei alten farblich passenden Papieraufklebern (ein Stück weit auf die Deckel gezogen). Rücken und Kanten bestoßen, Einband berieben. Anfangs am unteren Rand etwas fleckig. In englischer Sprache.

42 Swinburne, Algernon Charles: William Blake. A Critical Essay. London, John Camden Hotten, Piccadilly, 1868. Ca. 22 x 14,5 cm. (4) S., IV S., (4) S., 304 Seiten. Mit handcoloriertem lithographierten Frontispiz, Holzschnittvignette auf Titelblatt, handcoloriertem lithographiertem Titel, sowie 7 lithographierten Tafeln (davon 5 handcoloriert). Schwarzer Kalblederband der Zeit mit Innenkantenvergoldung, zwei farbigen Rückenschildern und reicher Rückengoldprägung. Kopfgoldschnitt. 250,--

Rücken berieben und leichter Knick im Leder. Die ersten und letzten Blätter neu eingehängt und am Falz verstärkt. Einige Seiten leicht stockfleckig. Zweiter Druck der ersten Ausgabe mit den Merkmalen nach Palay, S. 32 und 33 (Titel-

vignette: "Going to and fro in the Earth"); Wise 13. Eine 2. Ausgabe mit dem Zusatz "Second Edition" erschien dann ebenfalls 1868. Komplett mit allen 9 teils farbigen Tafeln. In englischer Sprache.

43 Szövérfy, Josef: Die Annalen der lateinischen Hymnendichtung. I. Die lateinischen Hymnen bis zum Ende des 11. Jahrhunderts; II.: Die lateinischen Hymnen vom Ende des 11. Jahrhunderts bis zum Ausgang des Mittelalters. 2 Bände. Berlin, Erich Schmidt Verlag, 1964-1965. Ca. 22,5 x 15,5 cm. 464 Seiten; 554 Seiten. Braune Orig.-Leinenbände mit Schutzumschlag. A. d. Reihe: Die lyrische Dichtung d. Mittelalters 50,-- Vorsatz mit Bleistifteintragungen. Sehr gutes Exemplar.

44 [Tennyson, Alfred]: In memoriam. Thirteenth Edition. London, Edward Moxon & Co., 1863. Ca. 16,5 x 10,5 cm. VII S., 211 Seiten. Roter Ledereinband mit Deckel-, Rücken- und Innenkantenvergoldung. Goldschnitt. 50,--
Anfangs und am Schluss etwas stockfleckig (die weißen Vorsatzblätter etwas stärker). Elegie auf seinen Freund Arthur Henry Hallam. Hübsch gebundene Ausgabe. In englischer Sprache.

45 Tertullian - Tertullians sämtliche Schriften. Aus dem Lateinischen übersetzt von Karl Ad. Heinrich Kellner. 2 Bände in einem Band. Köln, DuMont-Schauberg'sche Buchhandlung, 1882. Ca. 22,5 x 14 cm. VII S., 504 S., (2) Seiten; 558 S., (2) Seiten. Späterer Halbleinenband. 100,--
Mit Exlibris. Seiten papierbedingt etwas gebräunt. Band 1: Die apologetischen und praktischen Schriften; Band 2: Die dogmatischen und polemischen Schriften. Tertullian (um 150 bis um 230) war ein früher christlicher Schriftsteller. "Zu seinen Werken gehören viele Streitschriften gegen die Juden, gegen die Gnosis, gegen die Marcionisten, ... und gegen die Kindertaufe aber auch Verteidigungsschriften für das Christentum vor heidnischem Publikum. ... Sein Sprachstil hob sich von anderen ab. Tertullian gilt als einer der originellsten lateinischen Kirchenautoren" (Charwath: Kirchengeschichte).

46 [Varnhagen von Ense, Karl August]: Goethe in den Zeugnissen der Mitlebenden. Beilage zu allen Ausgaben von Goethe's Werken. Erste Sammlung (alles Erschienene). Zum 28. August 1823. Berlin, Ferdinand Dümmler, 1823. Ca. 17 x 10,5 cm. IV S., 396 Seiten. Pappband der Zeit mit goldgeprägtem Rückenschild. 150,--
Einband stärker berieben und beschabt. Das hintere fliegende Vorsatzblatt fest auf Innendeckel montiert. Notiz von alter Hand auf Vorsatz.

47 [Wieland, Christoph Martin]: Agathon. 4 in 2 Bänden. Leipzig, Weidmanns Erben und Reich, 1773. Ca. 15,5 x 9,5 cm. XVI S., 358 Seiten; 316 Seiten, 324 S., (2) weiße Seiten; 286 Seiten, (40) Seiten Subskribentenverzeichnis. Mit 1 Kupferstich- und 3 Holzstichtitelvignetten. Halblederbände der Zeit. 100,--
Goedeke IV/1, 552, 53. Einbände stärker berieben und Rücken beschabt und mit Einrissen. Vorsätze braunfleckig. Titelblatt mit Besitzermonogramm. Seiten teils stockfleckig. Im umfangreichen Subskribentenverzeichnis u.a.: "Herr Doctor Göthe, in Frankfurt am Mayn", "Herr Consistorialrath Herder in Bückeburg", "Frau geh. Rätthin von la Roche, in Coblenz".

48 Wotton, Henry: Reliquie Wottonianiae: Or a collection of lives, letters, poems, with characters of sundry personages: And other incomparable pieces of language and art. Also additional letters to several persons, not before printed. The fourth edition, with additions of several letters to the Lord Zouch, never publish'd till now. London, B. Tooke and t. Sawbridge, 1685. Ca. 17,5 x 10,5 cm. (88) S., 713 Seiten. Mit 3 Kup-

ferstich-Porträts. Ganzlederband der Zeit. 180,--
Vorderdeckel am Falz lose. Seiten anfangs etwas fleckig und leicht angerändert.
Seiten teils etwas stockfleckig. U.a.: The Life of Sir Henry Wotton von Izaak
Wolton; The elements of architecture collected by Henry Wotton; A philosophical
survey of education or moral architecture; Of Robert Devereux, Earl of Essex and
George Villiers, Duke of Buckingham; A view life and death of George Villiers,
Duke of Buckingham; Letters to several persons.

Jura - Recht

49 Goeschen, Jo[hann] Frid. Lud.: Gaii institutionum commentarii
quattuor ex membranis deletichs Veronensis Bibliothecae Capitularis.
Accedit veteris iurisconsulti de iure fisci fragmentum ex aliis eiusdem
bibliothecae membranis transcripturn. Carolus Lachmannus ad schedas
Goeschenii Hollwegii Blumii recognovit. Goescheniana editio tertia.
Berlin, Reimer, 1842. Ca. 20,5 x 13 cm. LXXV S., (5) S., 512 Seiten, mit
3 Faksimiles. Halbleinenband mit goldgepr. Rückentitel. 50,--
Einband beschabt, Rücken mit zwei kleineren Einrissen. Vorsatzblatt mit kleinem
Ausschnitt. Besitzstempel auf Titelblatt, Seiten teils mit Bleistiftanmerkungen.
Text in Latein.

50 Hittonen, E[nsio]: La compétence de l'organisation internationale
du travail. I. Compétence de fond. Paris, Rousseau & Cie., 1929. Ca. 23 x
15,5 cm. XLVII S., 356 Seiten. Orig.-Broschur. 85,--
Unaufgegeschnittenes Exemplar. Einband etwas bestoßen. Schnitt leicht stock-
fleckig, jedoch gutes Exemplar. In französischer Sprache.

51 Martin, [Christoph]: Lehrbuch des Teutschen gemeinen Crimi-
nal-Rechts, mit besonderer Rücksicht auf das im Jahre 1813 publicirte
Strafgesetzbuch für das Königreich Baiern. Zweyte verbesserte und
vermehrte Ausgabe. Heidelberg, Chr. Fr. Winter, 1829. Ca. 21 x 13 cm.
XLVIII S., 776 S. Halblederband der Zeit mit Rückenprägung-. 150,--
Einband beschabt und Kanten bestoßen. Kleiner alter Namenszug auf Vorsatz.
Seiten stockfleckig. U.a.: Von den Strafgesetzen; Von den öffentlichen Strafen,
Von den Privat-Verbrechen; Vom Verbrecher der (Menschen-) Tödtung oder
Entleibung; Von den Verbrechen wider die persönliche Freyheit; ... wider die
Gesundheit; ... wider die Vermögensrechte; ... wider die Rechte in Hinsicht der
Ehre; Von den Staatsverbrechen; Verbrechen gegen die Staatsverfassung; ... ei-
gentliche Majestätsverbrechen; Amtsvergehungen der öffentlichen Angestellten;
Rechtsverletzende Unzuchtsverbrechen; Die Verrätherey. Christoph Reinhard
Dietrich Martin (Rechtsgelehrter, 1772- übernahm "1816—18 die Herausgabe des
„Rheinischen Merkurs“. Freimüthige Schreibweise verwickelte ihn in mancherlei
Verdrieblichkeiten, und diese entfremdeten ihn alsbald der politischen Schrift-
stellerei." Ab 1816 wirkte er am Oberappellationsgerichtes in Jena und hielt er
u.a. Vorlesungen über Strafrecht, Straf- und Civilproceß. (August v. Eisenhart in
ADB 20, S. 485 ff).

Papier und Papierindustrie

52 (Bernasconi, Silvio) (Text): 75 Jahre Cellulosefabrik Attisholz AG
vorm. Dr. B. Sieber 1881-1956. 1956. Ca. 29,5 x 21 cm. 138 S., (2)
Seiten. Mit zahlr. teils ganzseitigen Abbild. Orig.-Leinenband. 45,--
Attisholz ist ein Ortsteil der Gemeinde Riedholz im Kanton Solothurn, Schweiz.
Einband minimal lichtrandig, gutes Exemplar.

- 53 Enso-Gutzeit Osakeyhtiö.** A presentation. Helsinki, 1952. Ca. 26,5 x 20 cm. (24) Seiten mit zahlreichen Abbildungen. Originalkartonierter Einband. 45,--
Beigefügt: Programm der Finnland-Reise 6.7.-9.7.1953 der Vertreter der Treuhandstelle der Deutschen Zellstoff- und Papierindustrie. Der finnisch-schwedische Konzern Stora Enso zählt heute zu den größten Forstunternehmen und Papier- und Verpackungsherstellern der Welt.
- 54 Haindl - Hundert Jahre G. Haindlsche Papierfabriken.** Eine Gedenkschrift. Herausgegeben von den G. Haindlschen Papierfabriken. München, 1949. Ca. 30 x 20,5 cm. 242 Seiten. Mit zahlreichen Abbildungen, einigen farbigen sowie einer gefalteten Stammtafel der Familie Haindl, Augsburg. Beiger Originalleinenband mit Goldprägung. 35,--
Mit Exlibris. "Von der Gründung durch meinen Großvater Georg Haindl im Jahre 1849 wuchs das Unternehmen aus kleinsten Anfängen zum heutigen industriellen Großbetrieb von Weltgeltung heran." (Vorwort). Gutes Exemplar. Beigefügt: Zeitungsartikel vom 5. August 1949 der Schwäbischen Landeszeitung "Hundertjähriges Jubiläum der G. Haindl'schen Papierfabriken Augsburg". 2 Seiten des Buches durch die eingelegte Zeitung gebräunt.
- 55 Wussow, v.:** Jahresbericht des Vereins Deutscher Papierfabrikanten E.V. für 1929/1930. Erstattet von der Geschäftsführung im Mai 1930. Berlin, Druck von Carl Ockler, 1930. Ca. 21 x 14,5 cm. 171 Seiten. Originalkartonierter Einband. 45,--
Streng vertraulich. Nicht für die Öffentlichkeit bestimmt. Mit Exlibris. Rücken mit Fehlstellen im Überzugspapier. Hinterdeckel mit Knick. Aus dem Inhalt u.a.: Zur Wirtschaftslage; Handels- und Zollpolitik; Verkehrsfragen; Gemeinschaftswerbung; Wasserrecht u. Abwässerfragen; Versicherungsabteilung.

Bavarica

- 56 Bomhard, Peter von:** Die Kunstdenkmäler der Stadt und des Landkreises Rosenheim. Bände II/ 1- IV Rosenheim, Verlag des Stadtarchivs, 1954-1964. Ca. 24 x 17,5 cm. 464; 535; 383; 376 Seiten. Mit 160 Tafeln. Orig.-Halbleinenbände. 140,--
I. Teil: Die Kunstdenkmäler der Stadt und des Gerichtsbezirkes Rosenheim. II. Teil: Die Kunstdenkmäler des Gerichtsbezirkes Prien. III. Teil: Die Kunstdenkmäler des Gerichtsbezirkes Prien. Herrenchiemsee und der Nordosten des Landkreises. IV. Teil: Register. Band II/3 leichter Farbabklatsch auf Vorderdeckel. Gute Exemplare.
- 57 Bundesschießen - Festzeitung zum 18. Deutschen Bundesschießen 1927.** Hefte 1-7 (alles). München, Knorr & Hirth, 1927. Ca. 36,5 x 25,5 cm. 196 Seiten. Mit zahlreichen Illustrationen. 7 Hefte lose in Original-Leinenmappe. 160,--
Das 18. Deutsche Bundesschießen fand vom 9. bis 24. Juli 1927 in München statt. U.a. Feststadt München; Die Seele des Deutschen Schützenwesens von Paul Alverdes; Vorbereitungen zum Festzug; Die Ehrenpreise des Schützen; Deutsches Schützentum als Quelle deutschen Sprachschatzes; Des Zielers poetische Trinkgeldbitte; St. Hubert, der Patron der Jäger; Der Schützenkönig; Beim "Aussteuer-Schiassn"; Liste sämtlicher Schiess-Resultate. Rücken hinterlegt.
- 58 Deutinger, Martin v. (Hrsg.):** 6. Band: Beyträge zur Geschichte, Topographie und Statistik des Erzbisthums München und Freysing. München, In Commission bey Joseph Lindauer, 1854. Ca. 21 x 14 cm.

VI S., (2) S., 567 S., (1) Seite. Mit einer Lithographie der Kretinenheilanstalt Ecksberg im J. 1853. Pappband der Zeit. 140,--

Enthält: Geschichte des Benedictinerklosters Weihenstephan von Heinrich Gentner (bis Seite 348!); Die Wallfahrt Ecksberg, das Beneficium und die dort selbst jetzt neu begründete Kretinenanstalt von J. Baur; Das Passionsspiel in Ammergau; Die sonderbare Erscheinung eines angeblichen Priesters Balsaro in München; Die erloschene Pfarrei Grünling u.a. Einband bestoßen und etwas beschabt. Seiten teils etwas stockfleckig.

59 Fernsprechbuch für Bayern. Fernsprechadreßbuch für Bayern alphabetisch nach Orten, Branchen und Telegrammkurzanschriften geordnet. 1. Ausgabe nach dem Stande vom 1. Februar 1947, erschienen im April 1947. München-Allach, Bayerischer Adreßbuchverlag, 1947. Ca. 31 x 21 cm. 634 S., (2) S., 551 S., 24 S. Orig.-Halbleinenband. 250,--
Listet ca. 135.000 Fernsprechteilnehmer auf. "Vielseitigen Wünschen der bayerischen Handels- und Gewerbetreibenden entsprechend, haben sich die Herausgeber an die unter den heutigen schweren Verhältnissen nicht leichte Aufgabe herangewagt, erstmals ein Fernsprechbuch herauszugeben, das den neuesten Stand aller Fernsprechteilnehmer in Bayern aufzeigt. Einband etwas berieben und Kanten leicht bestoßen. Seiten papierbedingt etwas gebräunt. Erstes und letztes Blatt am Falz etwas gelockert.

60 Götz, Wilh[elm]: Geographisch-Historisches Handbuch von Bayern. 2 Bände. München, G. Franz, 1895 - 1895-1898. Ca. 25 x 17,5 cm. VIII S., 900 S., XXXI S., (3) Seiten; XI S., 1.158 S., XXXIX S. Mit sehr zahlreichen Textholzstichen. Geprägte Originalleinenbände. 200,--
Standardwerk einer umfassenden bayerischen Landeskunde. Mit zahlreichen statistischen Angaben, Tabellen, Wappen und Textholzstichen mit Gesamt- und Detailansichten von Orten. Band 1 umfaßt Oberbayern, Niederbayern, Oberpfalz; Band 2 Ober-, Mittel- und Unterfranken, Rheinpfalz, Schwaben und Neuburg. Schöne Ausgabe in den Originaleinbänden, diese nur etwas berieben und Kanten leicht bestoßen. Ein Rücken mit ca. 2 cm kleinem Einriss.

61 Häberl, Franz Xaver: Abhandlung über öffentliche Armen- und Kranken-Pflege mit einer umständlichen Geschichte der in dem ehemaligen Krankenhaus zum heil. Max. bei den barmherzigen Brüdern gemachten Erweiterungs- und Verbesserungs-Versuchen und der hievon im neuen allgemeinen Krankenhaus zu München gemachten Anwendungen. München, gedruckt mit Zängl'schen Schriften und zu finden bey der königlichen Oekonomie-Verwaltung des neuen allgemeinen Krankenhauses vor dem Sendlinger Thore, 1813. Ca. 26 x 21 cm. VIII S., 636 Seiten. Späterer Halblederband mit Rückenprägung. 220,--
Häberl (1759-1846) leitete von 1813 bis 1826 das "Allgemeine Krankenhaus München", aus dem die Klinik "Links der Isar" hervorging. U.a.: Armen-Zustand in den paganischen Staaten des Alterthums; Verfügungen in der jüdischen Theokratie; Lage der Armen-Sache nach Entstehung des Christenthums; Öffentliche Hospitalität ... des Mittelalters; Geschichte und Spezifikation der im IX. Jahrhundert entstandenen religiösen Hospitalorden; Spezielle Darstellung aller der in dem ehemaligen Krankenhaus zum heil. Max. bei den barmherzigen Brüdern in dem Zeitraume von 1794 bis 1808 ... die Beförderung der Nosokomial-Salubrität betreffenden Versuche; Anordnung marmorner Leibstühle, welche sich vermittelt eines sehr einfachen Mechanisme zur Zeit des Bedürfnisses, automatisch durch einströmendes Wasser ausspülten; Luftverbesserung und Lufterneuerung in Krankenhäusern; Lufterneuerungs-Methode im Krankenhaus zum heil. Max. u.v.a. Mit eingebundenem marmorierten Umschlag mit handschriftlichem Titel, Innendeckel des Umschlags mit handschriftlicher Widmung. Seiten durchgehend stock- bzw. braunfleckig, anfangs auch wasserrandig. Ohne die extra beigegefügteten Tafeln und Tabellen.

62 Kugler, Franz: Die Altmülalp das heißt: das Altmülthal mit dem Flußgebiete innerhalb seines Berglandes, topographisch, historisch und landschaftlich dargestellt. Ingolstadt, Krüll, 1868. Ca. 13 x 19 cm. VIII, S., 223 S., 2 Blätter. Mit Titel, 9 Tafeln und zahlr. Abbildungen in Holzstich nach G. Schröpler. Leinenband der Zeit. 150,--
Pfeiffer 508. Lentner 6119: "Selten." Die Tafeln mit Ansichten von Beilngries, Eichstätt, Kipfenberg, Pappenheim, Riedenburg u. a. Aus dem Besitz des Bibliothekars Heinrich Konrad Föhringer (1802-1880), der seit 1828 als Kustos an der Hofbibliothek in München tätig war und 1842/43 den Umzug dieser Bibliothek in das neue Gebäude an der Ludwigstraße (wo sie auch heute noch residiert) "mit Bravour" (wikipedia) meisterte. Von Föhingers Hand stammen zwei lose beiliegende Bleistiftzeichnungen: eine Kopie der Quaglio-Ansicht von Schloß Prunn, datiert 1820, und die Ansicht einer Burgruine, datiert 15. September 1819. Etwas braunfleckig, der von der Leipziger Buchbinderei J. R. Herzog gefertigte Einband (kleine Marke auf dem hinteren Vorsatz, leicht fleckig) mit sehr dekorativer Rückenvergoldung.

63 München - Gaukler Tag 1930. Lithographiertes und koloriertes Erinnerungsblatt mit ca. 20 eigenhändigen Unterschriften der Beteiligten (u.a. Rolf Winkler, Richard Klein, Prinz Alfons, Fritz Erler, Fritz Schmidt, Adelbert Niemeyer). Ca. 45 x 32 cm. 150,--



Vollmer I, S.196. Fritz Berz (1883-1966, Münchener Maler), Aussteller der Münchner Secession und bei der Münchner Künstlergenossenschaft. Mit unter anderem Fritz Erler (1868-1940), Karl Arnold (1883-1953), Richard Klein (1890-1967), Albert Allmann (1890-1979) und Rolf Winkler (1884-1942) engagierte sich Fritz Berz als Mitglied der bereits 1903 in München gegründ. Künstlervereinigung „Die Gaukler“. Zu den Gauklertagen, die bis 1939 und wieder ab 1949 jährlich stattfanden, trug er Zeichnungen u. Farb lithographien bei. (Wikipedia). Mit dem vollen Büttenrand und farbfrisch in der Erhaltung.

64 Schreber, Johann Christian Daniel: Beschreibung der Gräser nebst ihren Abbildungen nach der Natur. Leipzig, Siegfried Lebrecht Crusus, 1769. Ca. 38,5 x 24,5 cm. (14) S., 154 S., 2 Seiten; 56 Seiten. Mit gestochenen Titel- und Kopfvignetten sowie 29 Kupferstichtafeln. Halblederband der Zeit. 220,--

Erste Ausgabe des ersten Teils und der ersten beiden Lieferungen (von 4) des zweiten Teils. (Die ersten beiden Teile umfassen in allen Lieferungen zusammen 40 Tafeln, ein dritter Teil erschien erst 1810). Schreber (1739-1810, Botaniker und Zoologe) "galt zu seiner Zeit als der einzige Gelehrte Erlangens von internationalem Rang ... Anfang 1769 erschien sein Werk „Beschreibung der Gräser“, das botanische Beschreibungen mit kameralistischen Nützlichkeitsgesichtspunkten verband und gleichzeitig auch den damals noch neuen Anspruch nach exakter bildlicher Wiedergabe der taxonomisch relevanten Artmerkmale zu verwirklichen suchte." (Hermann Beyer-Thoma in NDB 23, S.524 ff). Einband etwas bestoßen. Seiten und Tafeln teils stockfleckig und gebräunt, Tafeln teils auch stärker.

65 Studiengenossenschaft Baltia - München - Praesenzliste der Studiengenossenschaft "Baltia" in München. Handschrift. München, 1932-1962. Ca. 32 x 19,5 cm. 156 Seiten, davon 122 mit Anwesenheitseintragungen und farbigen Zeichnungen. Mit einigen eingeklebten Beilagen. Pappband der Zeit mit aufgemaltem Wappen (nur noch teilweise vorhanden) und Biernägeln.



350,--

Präsenzliste der Münchener "Baltia" (gegründet 1906) mit vielen handschriftlichen Einträgen und zahlreichen farbigen Zeichnungen u.a. von Rolf Jais und K. und E. Sporer. Jedes Treffen wurde farbenprächtig dokumentiert, u.a. mit Ansichten von München, Kneip- und Burschenschaftsszenen, humoristischen Szenen. Die Treffen fanden u.a. im Palais Porcia, im Gasthaus "Scheidecker Garten", Augustinerkeller und im Gasthaus "Tannenbaum" statt. Einband berieben, Rücken und Kanten stärker bestoßen. Farbenprächtig illustriert.

Farbenprächtig illustriert.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Bestellungen beim Antiquariat Rainer Kurz, Watschöd 9, 83080 Oberaudorf (Deutschland). Telefon +49-8033-91499, FAX +49-8033-309888; E-Mail: Antiquariat.Kurz@t-online.de; Internet: www.antiquariatkurz.de; Umsatzsteuer-ID-Nr. DE 131083325

§ 1 Angebot und Vertragsschluss

Die Online- und Katalog-Darstellung unseres Antiquariats-Sortiments ist freibleibend und stellt kein bindendes Vertragsangebot dar. Indem der Kunde eine kostenpflichtige Bestellung an uns schickt, gibt er ein verbindliches Angebot ab. Wir behalten uns die freie Entscheidung über die Annahme dieses Angebots vor.

§ 2 Preise, Rücksendekosten und Lieferkosten

Die im Rahmen der Artikelbeschreibung angegebenen Preise verstehen sich in Euro einschließlich der jeweils zum Leistungszeitpunkt gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer (z.B. für Bücher derzeit 7%, für sonstige Waren und Dienstleistungen derzeit 19 %). Hinzu kommen die Versandkosten: Deutschland 5 €; ab einem Bestellwert von 50 € versandkostenfrei. EU 7 EUR außerhalb der EU 25 EUR (bzw. geringere Kosten je nach Gewicht). Soweit der Kunde Unternehmer ist, geht das Transportrisiko bei Übergabe der Sendung an den Transporteur auf ihn über; er hat ggfls. auf eigene Kosten für ausreichende Transportversicherung zu sorgen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Kunde.

§ 3 Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Antiquariats Rainer Kurz.

§ 4 Anwendbares Recht, Gerichtsstand

Soweit der Kunde nicht Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist unterliegt die Bestellung dem Recht der Bundesrepublik Deutschland mit Ausnahme des UN-Kaufrechts und des internationalen Rechts und ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus der Bestellung Rosenheim. Gleiches gilt, wenn ein Verbraucher nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz in das Ausland verlegt oder keine gültige Zustelladresse mehr hat.

Verbraucherschlichtung

Die Europäische Kommission stellt eine Europäische Onlinestreitbeilegungs-Plattform („OS-Plattform“) bereit, die eine einfache, effiziente, schnelle und kostengünstige Möglichkeit der außergerichtlichen Online-Beilegung von Streitigkeiten zwischen Verbrauchern und Unternehmen ermöglicht und über den Link <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> erreichbar ist. Unsere E-Mail Adresse lautet: antiquariat.kurz@t-online.de. Zur Teilnahme an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer der dort genannten Verbraucherschlichtungsstellen ist das Antiquariat Kurz jedoch nicht verpflichtet.